

TEAM TeCom-XP for sale and use in :

TeCom-XP

Bedienungsanleitung

Manual



TEAM Electronic GmbH
Bolongarostrasse 88
D-65929 Frankfurt am Main

Phone ++49 - (0)69 - 3009500
Fax ++49 - (0)69 - 314382
eMail team-electronic@t-online.de
Internet www.team-electronic.de



TEAM TeCom-XP

Bedienungsanleitung
Manual

Seite 3 - 13
page 14 - 27

- 1) Antenna
- 2) Control lamp
- 3) Rotary channel selector,
16 steps [1 - 15, S]
- 4) Volume control with ON/OFF
switch [OFF]
- 5) PTT key
- 6) Monitor key
- 7) Double socket \varnothing 2.5/3.5 mm
for auxiliaries
- 8) Loudspeaker
- 9) Accumulator 6 V / 1300 mAh

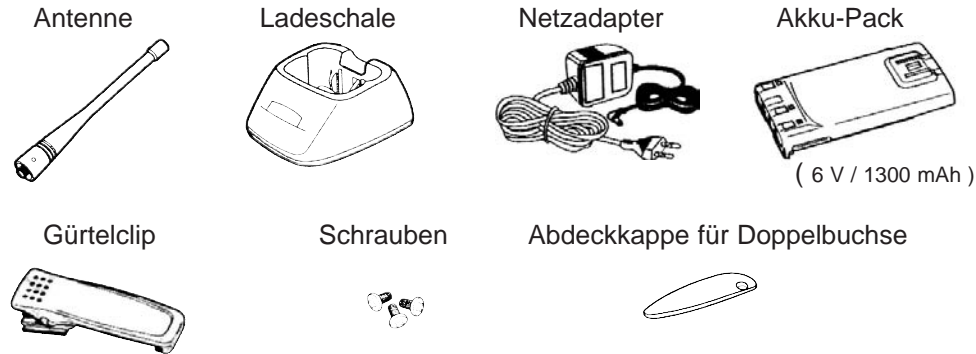
- 1) Antenne
- 2) Kontrolllampe
- 3) Kanaldrehwahlschalter,
16stufig [1 - 15, S]
- 4) Lautstärkereglern, kombiniert
mit Ein-/Aus-Schalter [OFF]
- 5) PTT-Taste
- 6) Monitor-Taste
- 7) Doppelbuchse \varnothing 2,5/3,5 mm
für Zusatzgeräte
- 8) Lautsprecher
- 9) Akkumulator 6 V / 1300 mAh

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Bedienelemente und Anschlüsse	2
Inbetriebnahme des TEAM TeCom-XP	4
Montage des Akkumulators	5
Abnehmen des Akkumulators	5
Befestigen und Entfernen des Gürtelclips	5
Normaler Funkbetrieb mit dem TEAM TeCom-XP	5
1) Ein und Ausschalten des Gerätes	5
2) Einstellen der Lautstärke beim Empfang	6
3) Kanalwahl	6
4) Senden	6
5) Empfang	6 - 7
6) Buchsen für externes Ohrhörmikrofon	7
7) Laden des Akkumulators	7 - 8
8) Batteriewarnanzeige	8
9) Energiesparfunktion	8
Suchlauffunktion des TEAM TeCom-XP	8
1) Aktivierung der Kanalsuchlauffunktion	8
2) Deaktivierung der Kanalsuchlauffunktion	9
3) Funktionsweise der Suchlauffunktion	9
Zusätzliche Funktionen des TEAM TECom-XP	9
1) Sendezeitbegrenzung	9
2) Sendesperre auf belegten Kanälen	9
3) Zusätzliche Stummschaltungsfunktion	10
Allgemeines	11
1) Sicherheit	11
2) Service	11
3) Entsorgung	11
4) Konformität	11
5) Programmierte Kanäle	12
6) Programmierte Funktionen	12
7) Technische Daten	13
7) DQT & CTCSS Codes	25
Optionales Zubehör	26 - 27

Inbetriebnahme des TEAM TeCom-XP

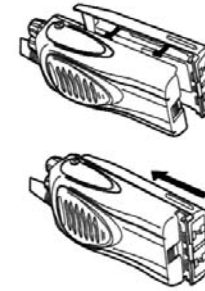
Packen Sie UHF-Funkgerät TeCom-XP sorgfältig aus. Überprüfen Sie, ob das mitgelieferte Zubehör mit den unten aufgeführten Posten übereinstimmt. Bei Verlust oder Beschädigung eines Teiles verständigen Sie sofort Ihren Händler.



Bei diesem Gerät handelt es sich um ein solides PMR-Funkgerät, das durch eine entsprechende Modifikation seitens Ihres Händlers optional auch in ein Betriebsfunkgerät umgewandelt werden kann. Werksseitig sind jedoch nur die Kanäle 1 - 8 bereits auf die PMR-Kanäle programmiert, d. h. die Nummer der Position des Kanaldrehwahlschalters stimmt mit dem entsprechenden PMR-Kanal überein. Die Positionen 9 - 16 sind nicht belegt. Die Sendeleistung ist auf diesen Kanälen entsprechend der europäischen Vorschriften für PMR-Betrieb auf 500 mW Strahlungsleistung reduziert. In der Kanaltabelle bei den technischen Daten finden Sie die Frequenzangaben zu den PMR-Kanälen. Daher ist das Gerät in der Originaleinstellung zunächst anmelde- und gebührenfrei in Deutschland.

Falls Sie das Gerät in Deutschland als Betriebsfunkgerät nutzen wollen, müssen Sie zunächst bei der für Sie zuständige Außenstelle der RegTP einen Betriebsfunkkanal beantragen. Für jeden Betriebsfunkkanal müssen Sie eine jährliche Gebühr entrichten. Weiterhin fällt für jedes angemeldete Gerät ein jährlicher Beitrag an. Genaue Angaben erfahren Sie bei Ihrer Außenstelle der RegTP. Benutzer in Österreich und der Schweiz wenden sich an ihre zuständige Fernmeldebehörde. Wenn Ihnen die Genehmigung erteilt worden ist, können Sie in Ihr TeCom-XP bei Ihrem Händler statt den PMR-Kanälen Ihren Betriebsfunkkanal mit den vorgeschriebenen Einstellungen einrichten lassen.

Montage des Akkumulators



Drehen Sie zunächst das Funkgerät so, dass die Rückseite vor Ihnen liegt. Setzen Sie nun den Akkumulator (9) derart auf die Geräterückseite, dass die 4 Führungsschienen des Gerätes in die zugehörigen Nuten des Akkumulators hineingreifen, und die äußeren Akku-Ladekontakte in Richtung Geräteboden weisen. Schieben Sie dann den Akkumulator unter gleichzeitigem mäßigen Druck auf seine Rückseite in Richtung Geräteoberseite, bis die Verriegelungsschneppe am Geräteboden einrastet. Das Gerät ist nun einsatzbereit.

Abnehmen des Akkumulators



Drehen Sie das Gerät wieder so, dass die Rückseite vor Ihnen liegt. Zum Abnehmen des Akkumulators ziehen Sie die Verriegelungsschneppe am Geräteboden mit dem Finger in Richtung Gerätevorderseite, und schieben Sie den Akkumulator gleichzeitig in Richtung Geräteboden, bis er aus den Führungsschienen des Gerätes gleitet. Dann können Sie ihn abheben.

Befestigen und Entfernen des Gürtelclips



Drehen Sie das Gerät mit montiertem Akkumulator so, dass die Rückseite vor Ihnen liegt.

Befestigen: Setzen Sie den Fuß des Gürtelclips von oben her in die zugehörige Führungsschiene auf der Rückseite des Akkumulators ein. Schieben Sie den Gürtelclip in Richtung Geräteunterseite, bis seine Verriegelungsnase hörbar einrastet.

Entfernen: Auf der Rückseite des Gürtelclips nahe der Geräteoberseite befindet sich die Verriegelungsnase des Gürtelclips. Ziehen Sie diese mit dem Fingernagel vom Akkumulator weg und halten Sie sie für einen Augenblick fest. Währenddessen schieben Sie den Gürtelclip von unten her in Richtung der Geräteoberseite, bis dieser aus der Führungsschiene gleitet.

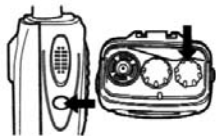
Normaler Funkbetrieb mit dem TEAM TeCom-XP

1) Ein- und Ausschalten des Gerätes



Zum Einschalten des Gerätes drehen Sie den Lautstärkereglerschieber [OFF] (4) aus seiner Ruhestellung im Uhrzeigersinn, bis ein klickendes Geräusch ertönt. Aus dem Lautsprecher (8) ertönt nach 1,5 Sekunden ein kurzer Ton. Das Gerät befindet sich jetzt im Empfangsmodus. Zum Ausschalten des Gerätes drehen Sie den Lautstärkereglerschieber [OFF] (4) gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag [OFF]. Das klickende Geräusch signalisiert, dass das Gerät außer Betrieb ist.

2) Einstellen der Lautstärke bei Empfang



Falls auf dem aktuellen Kanal ein Funkpartner eine Durchsage macht, können Sie diese im Lautsprecher (8) des Gerätes hören. Wenn der aktuelle Kanal frei ist, ist der Lautsprecher jedoch stumm. In diesem Fall können Sie durch Drücken auf die Monitor-Taste (6) ein lautes Rauschen im Lautsprecher erzeugen. Stellen Sie den Lautstärkeregler (4) auf die gewünschte Lautstärke ein. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Lautstärke, und Drehen gegen den Uhrzeigersinn senkt die Lautstärke.

3) Kanalwahl

Das TEAM TeCom-XP hat maximal 16 verfügbare Kanäle. Zum Wechseln der Kanäle drehen Sie am Kanaldrehwahlschalter [1-15, S] (3). Je nach der Programmierung der Kanäle, ob original oder von Ihrem Händler vorgenommen, werden die entsprechenden Frequenzen für Senden und Empfangen bei Anwahl einer der Positionen 1 - 15 (S) aufgerufen.

Hinweis: Wenn der Kanaldrehwahlschalter auf eine nicht belegte Positionsnummer eingestellt wird, ertönt ein Warnton im Lautsprecher.

4) Senden



Stellen Sie sicher, dass die Antenne (1) montiert ist. Senden Sie niemals, wenn die Antenne abgenommen ist. Prüfen Sie anschließend die Aktivität auf dem aktuellen Kanal. Senden Sie nicht, wenn jemand auf dem Kanal spricht. Nur wenn der Lautsprecher stumm und die Kontrolllampe (2) dunkel sind, ist der Kanal auch frei. Drücken Sie ggf. auch die Monitor-Taste (6). Es muss ein Rauschen bei einem freien Kanal hörbar sein. Nun können Sie senden. Halten Sie für die Dauer Ihrer Nachricht die PTT-Taste (5) gedrückt. Die Kontrolllampe (2) leuchtet während dieser Zeit rot auf, und der Kanalwahlschalter ist außer Funktion. Halten Sie das Gerät dabei in aufrechter Lage. Der Sprechabstand sollte etwa 5 cm betragen. Sprechen Sie mit normaler Stimme in das Gerät. Lassen Sie die PTT-Taste wieder los, wenn Sie Ihre Nachricht beendet haben.

Hinweis: Damit andere Funkpartner Ihre Aussendung empfangen können, müssen diese sich auf demselben Kanal befinden, auf dem Sie gerade senden. Bei Einsatz der Zusatz-Verschlüsselung muss darüber hinaus der Code Ihres Gerätes mit dem der Gegenstation übereinstimmen. Weitere Informationen zu dieser Zusatz-Verschlüsselung finden Sie in Punkt 3 des Kapitels "Zusätzliche Funktionen des TEAM TeCom-XP".

5) Empfang

Das Gerät ist im eingeschalteten Zustand immer empfangsbereit, solange es nicht sendet. Wenn kein Signal empfangen wird, würde sich das durch störendes Rauschen im Lautsprecher (8) äußern. Deshalb ist das Gerät mit einer eingebauten Rauschsperrschaltung ausgestattet, die den Lautsprecher auf freien Kanä-

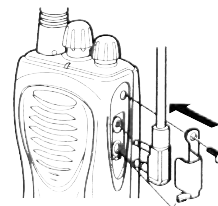
len stumm schaltet. Bei einem genügend starken Empfangssignal hebt die Rauschsperrschaltung die Stummschaltung auf, und die sendende Station wird hörbar, während gleichzeitig die Kontrolllampe (2) grün aufleuchtet. Die Ansprechschwelle der Rauschsperrschaltung kann Ihr Händler verändern. Bei Einsatz der Zusatz-Verschlüsselung muss darüber hinaus noch der Code Ihres Gerätes mit dem des Empfangssignals übereinstimmen, bevor die sendende Station hörbar wird.

Um sämtliche Signale auf dem aktuellen Kanal noch hören zu können, also auch schwache, die von der Rauschsperrschaltung noch unterdrückt werden, und solche mit nicht übereinstimmendem Code bei Einsatz der Zusatz-Verschlüsselung, können Sie die Rauschsperrschaltung aufheben (Monitor-Funktion).

Drücken Sie die Monitor-Taste (6). Jetzt ist die Rauschsperrschaltung unwirksam. Die Kontrolllampe (2) leuchtet während dieser Zeit grün auf. Wenn der aktuelle Kanal frei ist, ertönt jetzt ein lautes Rauschen aus dem Lautsprecher. Durch erneutes Drücken der Taste oder durch Kanalwechsel schaltet man die Rauschsperrschaltung wieder ein.

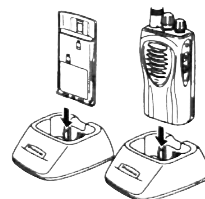
Die Funktionsweise der Monitor-Taste (6) kann von Ihrem Händler auch auf Kurzzeitbetrieb umgestellt werden. Weitere Informationen finden Sie in Punkt 3 des Kapitels "Zusätzliche Funktionen des TEAM TeCom-XP".

6) Buchsen für externes Ohrhörmikrofon



Hinter der abschraubbaren Abdeckung auf der rechten oberen Seite des Gerätes liegen zwei Klinkenbuchsen für zwei Stereo-Stecker Ø 2,5/3,5 mm [SPK/MIC] (7). Sie dienen zum Anschluss eines Ohrhörmikrofon mit PTT-Funktion oder einer anderen Sprechgarnitur. Die obere Buchse ist der Lautsprecheranschluss und die untere der Mikrofonanschluss. Der interne Lautsprecher und das interne Mikrofon werden bei Belegung der entsprechenden Buchse abgeschaltet.

7) Laden des Akkumulators



Führen Sie den DC-Stecker des Anschlusskabels vom Netzadapter in die rückseitige Buchse der Ladeschale. Führen Sie dann den Netzadapter in eine Steckdose (230 V, 50 Hz) ein. Stellen Sie nun das mit dem Akkumulator bestückte Funkgerät oder den Akkumulator alleine in die Ladeschale ein. Die Frontseite des Funkgerätes muss dabei nach vorne zeigen, bzw. die Ladekontakte nach hinten.

Der Akkumulator ist werksseitig nicht vorgeladen und muss daher vor dem ersten Gebrauch geladen werden.

Die LED-Kontrolllampe auf der Ladeschale, die jetzt rot aufleuchtet, zeigt den Ladevorgang an. Während des Ladevorganges geht die rote Farbe der LED allmählich in grün über. Vollständig grünes Leuchten der LED bedeutet, dass der Akkumulator aufgeladen ist. Die Ladezeit für einen teilentladenen Akkumulator beträgt etwa acht Stunden, für einen total entleerten Akkumulator etwa 12 Stunden.

Beachten Sie, dass die Ladeschale sich nicht abschaltet. Die Ladung kann nach dem grünen Aufleuchten der LED noch 1 bis 2 Stunden fortgesetzt werden, um auch die letzte Restkapazität des Akkumulators voll auszunutzen. Länger sollten Sie den Akkumulator jedoch nicht laden, da sonst eine Überladung auftritt, was zu einer Verringerung der Kapazität oder Verkürzung der Lebensdauer führen kann.

Versuchen Sie niemals, Alkali-Batterien oder andere als den mitgelieferten Akkumulator mit dem Ladegerät zu laden.

8) Batteriewarnanzeige

Das Gerät ist mit einer Batteriewarnanzeige ausgestattet, die Aufschluss über den Zustand des Akkumulators gibt. Wenn die Batteriespannung beim Senden unter 5,5 V sinkt, beginnt die Kontrolllampe (2) rot zu blinken. Der Sender bleibt jedoch noch eingeschaltet. Wenn man weiter sendet und die Batteriespannung unter 5,3 V sinkt, ertönt im Lautsprecher ein kurzer Warnton, und der Sender schaltet sich ab. Nach dem Loslassen und erneutem Druck der PTT-Taste arbeitet der Sender nur noch für eine kurze Zeit. Jetzt ist es Zeit, den Akkumulator zu laden. Bei Empfang kann die Batteriespannung unter 3,5 V sinken, bis die Kontrolllampe (2) im Rhythmus von 5 Sekunden rot zu blinken beginnt, begleitet von kurzen Warntönen. Bei 3,1 V schaltet sich das Gerät ab.

9) Energiesparfunktion

Das Gerät ist mit einer Energiesparfunktion ausgestattet. Sie bewirkt eine Reduktion des Stromverbrauches, falls das Gerät für 10 Sekunden nicht sendet, kein Signal empfängt oder keine Betätigung der Bedienelemente erfährt.

Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, sollten Sie es jedoch lieber ganz ausschalten.

Suchlauffunktion des TEAM TeCom-XP

Diese Funktion ist von Ihrem Händler möglicherweise nicht bei Ihrem Gerät eingerichtet. Falls sie nicht eingerichtet ist, steht auf Position [S] (= 16) ein weiterer Kanal zur Verfügung. In der folgenden Beschreibung wird der Suchlauf als aktiv vorausgesetzt. Für nähere Informationen wenden Sie sich an Ihren Händler.

1) Aktivierung der Kanalsuchlauffunktion

Beim Einstellen des Kanaldrehwahlschalters auf Position [S] (= 16) durchsucht das Gerät solange alle in das Gerät programmierten Kanäle, bis ein belegter Kanal gefunden ist, der die Stummschaltung öffnet. Auf diesem Kanal bleibt der Suchlauf bis zum Ende der Belegung stehen. Der Funkteilnehmer auf dem Kanal ist jetzt hörbar. 5 Sekunden nach Ende des Durchgangs der Gegenstation wird der Suchlauf wieder fortgesetzt.

2) Deaktivierung der Kanalsuchlauffunktion

Beim Einstellen des Kanaldrehwahlschalters auf einen der Kanäle von 1 bis 15 ist der Suchlauf inaktiv.

3) Funktionsweise der Kanalsuchlauffunktion

Wenn die Suchlauf-Funktion einen Kanal findet, der mit aktivierter und nicht zum Signal passender Stummschaltefunktion programmiert worden ist, wird sie auf diesem Kanal nur kurzzeitig anhalten. Die Rauschsperrung öffnet dabei jedoch nicht, obwohl das Gerät intern die Belegung erkennt, was durch grünes Leuchten der Kontrolllampe (2) angezeigt wird. 1,5 Sekunden später wird der Suchlauf fortgesetzt.

Weitere Informationen zur Stummschaltefunktion finden Sie in Punkt 3 des Kapitels "Zusätzliche Funktionen des TEAM TeCom-XP".

Beim Drücken der PTT-Taste während des Kanalsuchlaufs wird im Falle durchlaufender Kanäle die Sendefrequenz von Kanal 16 zum Senden ausgewählt. Falls der Suchlauf auf einem Kanal mit geöffneter Rauschsperrung verweilt, wird die zu diesem Kanal zugehörige Frequenz zum Senden ausgewählt.

Wenn einmal ein Kanal zum Senden ausgewählt worden ist, bleibt das Gerät so lange auf diesem Kanal, wie die Sendetaste gedrückt wird. Erst nach dem Loslassen der Sendetaste und einer Verweilzeit 10 Sekunden wird der Suchlauf wieder fortgesetzt.

Zusätzliche Funktionen des TEAM TeCom-XP

Diese Funktionen müssen von Ihrem Händler bei Ihrem Gerät eingerichtet werden. Für nähere Informationen wenden Sie sich daher an ihn. In der folgenden Beschreibung werden sie als aktiv vorausgesetzt.

1) Sendezeitbegrenzung

Die Sendezeitbegrenzung bewirkt, dass die Höchstdauer für eine ununterbrochenen Belegung eines Kanals während einer Durchsage begrenzt wird. Diese Dauer kann von Ihrem Händler in Stufen zwischen 0,5 und maximal 5 Minuten eingestellt werden. Wenn die eingestellte Zeitdauer während einer Durchsage abgelaufen ist, schaltet sich der Sender selbsttätig aus und es ertönt ein Warnton im Lautsprecher. Um den Warnton zu beenden und den Sender wieder zu aktivieren, müssen Sie die PTT-Taste kurzzeitig loslassen und wieder drücken.

2) Sendesperre auf belegten Kanälen

Die Sendesperre auf belegten Kanälen bewirkt, dass der Sender sich beim Drücken der PTT-Taste nicht einschaltet, falls der Kanal zum Zeitpunkt des Drückens der PTT-Taste belegt ist. In diesem Fall ertönt nur ein Warnton im Lautsprecher. Beim Loslassen der PTT-Taste wird der Warnton beendet und das Gerät schaltet auf Empfang zurück. Sie können erst dann senden, wenn der Kanal frei wird.

3) Zusätzliche Stummschaltungsfunktion

Das Gerät verfügt auch über die Möglichkeit zur Kommunikation, bei der unerwünschte Funksignale von anderen Stationen auf dem gleichen Kanal unterdrückt werden. Zur Erkennung der erwünschten Funksignale stehen zwei Verfahren zur Verfügung: CTCSS-Verfahren und DQT-Verfahren.

CTCSS-Verfahren: Das erwünschte Funksignal muss einen bestimmten Ton enthalten, den die CTCSS-Auswerteschaltung des Empfängers erkennt und die eigene Stummschaltung aufhebt. Im Gegenzug unterlegt das Gerät seinem Funksignal ebenfalls einen bestimmten Ton, den die CTCSS-Auswerteschaltung im Empfänger des Funkpartners erkennt und die Stummschaltung ebenfalls aufhebt.

DQT-Verfahren: Das erwünschte Funksignal muss eine wiederkehrende bestimmte Folge von digitalen Impulsen enthalten, die die DQT-Auswerteschaltung erkennt und die Stummschaltung des Empfängers aufhebt. Im Gegenzug unterlegt das Gerät seinem Funksignal ebenfalls eine wiederkehrende bestimmte Folge von digitalen Impulsen, die die DQT-Auswerteschaltung des Funkpartners erkennt und die Stummschaltung ebenfalls aufhebt.

Jedoch können andere Funkteilnehmer mit Geräten ohne die entsprechenden Auswerteschaltungen den Funkverkehr der mit CTCSS- oder DQT-Verfahren sendenden Partner mithören, sofern sie sich auf dem selben Kanal befinden. Mit dem TeCom-XP ist dies ebenfalls möglich, wenn Ihr Händler auf diesem Kanal weder die CTCSS- noch die DQT-Funktion eingerichtet hat.

Ihr Händler kann jeden Kanal separat mit CTCSS-Verfahren oder DQT-Verfahren oder ohne Stummschaltung einrichten. Es ist auch möglich, auf einem Kanal für Sende- und Empfangsbetrieb unterschiedliche Verfahren einzurichten.

Falls auf dem aktuellen Kanal die Codierung aktiviert worden ist, und sich ein Funkteilnehmer auf dem aktuellen Kanal befindet, welcher keine oder eine nicht übereinstimmende Codierung verwendet, leuchtet nur die Kontrolllampe (2) grün auf, als Zeichen, dass der Kanal belegt ist, aber der Lautsprecher bleibt stumm. Sie sollten jetzt nicht senden, um die Funkverbindung nicht zu stören.

Bei Verwendung des CTCSS-Verfahrens können Sie sich von Ihrem Händler einen aus 50 verschiedenen Tönen für die Verschlüsselung eines Kanals in Ihr Gerät einzurichten lassen. Bei Verwendung des DQT-Verfahrens können Sie sich von Ihrem Händler einen aus 210 verschiedenen digitale Codes für die Verschlüsselung eines Kanals in Ihr Gerät einrichten lassen.

Die Monitor-Taste hebt neben der Rauschunterdrückung auch eine eventuell vorhandene CTCSS- oder DQT-Verschlüsselung im Empfänger auf. Diese Funktion kann von Ihrem Händler derart geändert werden, dass durch Druck auf diese Taste entweder die Rauschunterdrückung aus- oder eingeschaltet werden kann, oder die Rauschunterdrückung nur für die Dauer des Drucks auf diese Taste aufgehoben wird.

Allgemeines

1) Sicherheit

Das Gerät setzt beim Senden Hochfrequenzenergie frei. Um möglichst wenig dieser Energie ausgesetzt zu sein und die Eigenschaften des Gerätes optimal nutzen zu können, beachten Sie die folgenden Anweisungen:

Beim Senden halten Sie das TeCom-XP in einer vertikalen Position mit einem Sprechabstand von 5 cm zu Ihrem Gesicht. Halten Sie die Antenne in einem Abstand von mindestens 7,5 cm zu Ihrem Kopf und Ihrem Körper.

Wenn Sie das Gerät am Körper tragen, vergewissern Sie sich, dass die Antenne einen Mindestabstand von 7,5 cm zu Ihrem Körper hat, wenn Sie senden.

2) Service

Von Zeit zu Zeit ist der Zustand des Akkumulators zu prüfen. Wenn der Akkumulator innerhalb kurzer Zeit nach dem Laden verbraucht ist, muss er durch einen neuen ersetzt werden.

Verbrauchte Akkumulatoren gehören nicht in den Abfall, sondern sind an geeigneten Sammeldepots oder beim Fachhändler zurückzugeben, der Umwelt zuliebe.

Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Eigenhändige Reparaturen oder Abgleich sind nicht vorzunehmen, denn jede Veränderung bzw. Fremdaggleich können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie der Gewährleistungs- und Reparaturansprüche führen. Liegt ein Defekt vor, sollte auf jeden Fall der autorisierte TEAM-Fachhändler oder TEAM direkt kontaktiert werden.

3) Entsorgung

Bitte werfen Sie Ihr TEAM-Altgerät nicht einfach auf den Müll, sondern senden Sie Ihr Altgerät bitte portofrei zur fachgerechten Entsorgung an TEAM Electronic ein. TEAM Electronic wird anschließend die fachgerechte und umweltschonende Entsorgung Ihres TEAM Altgeräts für Sie kostenlos veranlassen. Bitte machen Sie mit - der Umwelt zuliebe.

4) Konformität

Das Handfunkgerät TEAM TeCom-XP entspricht der europäischen R&TTE Richtlinie und hält die europäischen Telekommunikationsstandards EN 300 296, EN 300 086, EN 301 489-1/-5 und EN 60065 ein.

5) Programmierte Kanäle

Kanal	Sendefrequenz (MHz)	Codierung TX	Empfangsfrequenz (MHz)	Codierung RX	Bandbreite breit/schmal
1	446.00625		446.00625		S
2	446.01875		446.01875		S
3	446.03125		446.03125		S
4	446.04375		446.04375		S
5	446.05625		446.05625		S
6	446.06875		446.06875		S
7	446.08125		446.08125		S
8	446.09375		446.09375		S
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					

6) Programmierte Funktionen

Hier tragen Sie die von Ihrem Händler programmierten Funktionen ein.

Kanalsuchlauf

Aktiv	Inaktiv

Funktion der Monitor Taste

Öffnen und Schließen von Rausch- sperre CTCSS & DQT Stummschal- tung	Kurzzeitiges Öffnen von Rausch- sperre CTCSS & DQT Stummschal- tung

Sendezeitbegrenzung

Dauer [min]

7) Technische Daten

PMR-Version

Kanalnummer - Frequenz [MHz]

1 - 446,00625	5 - 446,05625
2 - 446,01875	6 - 446,06875
3 - 446,03125	7 - 446,08125
4 - 446,04375	8 - 446,09375

Kanalabstand	: 12,5 kHz
Sendeleistung	: 500 mW
Modulationsart	: FM
Frequenzhub	: max. 2,5 kHz (schmal)
RX-Empfindlichkeit	: + 14 dB μ V/m (schmal)
NF-Ausgangsleistung	: 0,39 W an 8 Ω bei 10 % THD
Betriebsspannung	: 5,4 - 6,5 V
Stromaufnahme	: TX : 660 mA
	RX bei 0,39 W an 8 Ω : 170 mA
	RX stumm: 55 mA
	RX mit Stromsparschaltung: 25 mA

Betriebsfunk-Version

Frequenzbereich	: 450 MHz - 470 MHz
Auflösung	: 6,25 kHz; 5 kHz
Kanalabstand	: schmal: 12,5 kHz / breit: 25 kHz
Sendeleistung	: max. 4 W
Modulationsart	: FM
Frequenzhub	: schmal: 2,5 kHz / breit: 5 kHz
RX-Empfindlichkeit	: schmal: + 14 dB μ V/m / breit: + 8 dB μ V/m
NF-Ausgangsleistung	: 0,39 W an 8 Ω bei 10 % THD
Betriebsspannung	: 5,4 - 6,5 V
Stromaufnahme	: TX (Low): 660 mA
	TX (High): 1,8 A
	RX wie oben

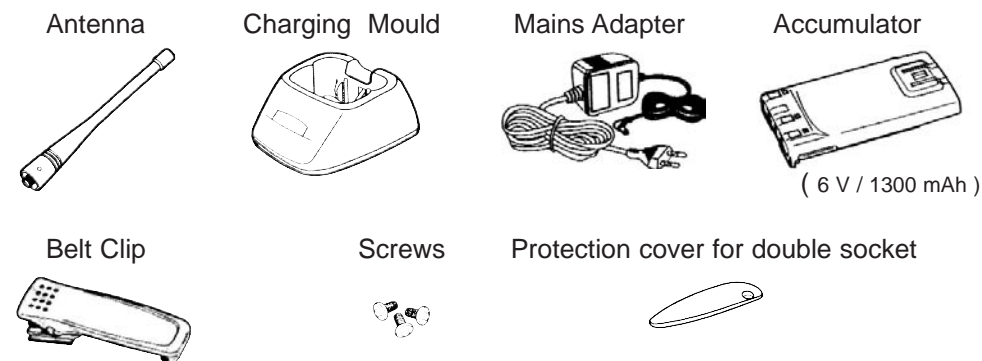
Abmessungen ohne übertagende Teile	: B/H/T: 55 x 102 x 37 mm
Gewicht mit Batterien und Antenne	: 278 g

Table of Contents

	Page
Controls and Connectors	2
Setting Up the TEAM TeCom-XP	15
Mounting of the Accumulator	15
Detaching the Accumulator	16
Mounting and Detaching the Belt Clip	16
Operation of the TEAM TeCom-XP	16
1) Turning the Unit On / Off	16
2) Volume Level Adjustment	16
3) Channel Selection	16 - 17
4) Transmission	17
5) Reception	17
6) Sockets for External Speaker-Microphone	18
7) Charging of the Accumulator	18
8) Accumulator Alert Indication	18
9) Energy Saving Function	19
Scan Function of the TEAM TeCom-XP	19
1) Activation of the Scan Function	19
2) Deactivation of the Scan Function	19
3) Method of Working of the Scan Function	19
Auxiliary Functions of the TEAM TeCom-XP	20
1) Transmit Time Limiter	20
2) Busy Channel Lockout Function	20
3) Additional Mute Function	20 - 21
General	22
1) Safety	22
2) Service	22
3) Conformity	22
4) Programmed Channels	23
6) Programmed Functions	23
7) Technical Data	24
8) DQT & CTCSS Codes	25
Optional Accessories	26 - 27

Setting Up the TEAM TeCom-XP

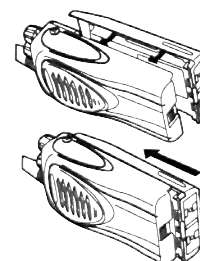
Unpack carefully your UHF radio TeCom-XP. Please check whether the supplied material matches with the items listed below. In case of loss or damage of a part contact your carrier at once.



This transceiver is a heavy duty PMR radio, which can be optionally modified by your dealer also into a professional transceiver. In this unit only the channels 1 - 8 are already factory-preset to the PMR channels, i.e. the number of the rotary channel selector position corresponds with the actual PMR channel. The positions 9 - 16 are free according to the factory setting. The TX output power on the PMR channels is reduced to 500 mW in the radiated field according to the European regulation. See in the chapter "technical data" for the table of the PMR channel numbers together with the corresponding frequencies. When the unit remains in pure PMR operation, it is free of charge and registration in most European countries.

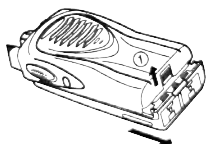
If you want to use the unit as a professional transceiver, you have to contact your local telecommunication authorities. You may be required to pay costs of registrations and annual fees for every unit and for every frequency. If your application is passed, you can go to your dealer and let him set your TeCom-XP to the permitted frequency(ies) and adjustments.

Mounting of the accumulator



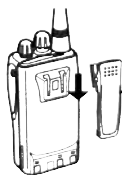
At first turn the rear panel towards you. Place the accumulator (9) in that way on the unit's rear panel that the 4 slip planes of the unit grip into the corresponding guiding slots of the accumulator, and that the accumulator's charging contacts show into the direction of the unit's base. Then push the accumulator under simultaneous slight pressure on its back into the direction of the unit's top side, until the latch on the unit's base clicks into place. Now the unit is ready for radio operation.

Detaching the accumulator



Turn again the unit's rear panel towards you. To release the accumulator from the unit you have to pull the latch on the unit's base with your finger towards the unit's front panel, while pushing simultaneously the accumulator towards the unit's base. After the accumulator is slid out of the unit's slip planes you can take it off.

Mounting and removing the belt clip

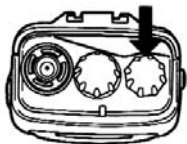


Turn the rear unit's panel with mounted accumulator towards you. Mounting: Insert the springy support of the belt clip from above into the corresponding guide on the back of the accumulator. Push the belt clip into the direction of the unit's base until the belt clip's latch clicks into place.

Detaching: The latch of the belt clip is located on the accumulator's back near the top side. Pull the latch with your fingernail away from the accumulator's back and push simultaneously the belt clip towards the unit's top side. After the belt clip is slid out of its guide you can take it off.

Operation of the TEAM TeCom-XP

1) Turning the unit On/Off



To turn on the unit rotate the volume control with ON/OFF switch [OFF] (4) from its rest position clockwise until you hear a clicking sound. 1.5 seconds later a short beep tone will be heard from the loudspeaker (8), which indicates that the unit is in reception mode. To switch off the unit rotate the volume control with ON/OFF switch [OFF] (4) counterclockwise to the final stop [OFF] until you hear a clicking sound. This indicates that the unit is switched off now.

2) Volume level adjustment



If a radio operator sends a message on the actual channel, you can hear it in the incorporated loudspeaker (8). If the actual channel is free, the loudspeaker will be silent. In this case you can produce a strong noise in the loudspeaker by pressing the monitor key (6). Adjust the volume control (4) to a comfortable listening level. Turning the control clockwise will increase the volume level and turning it counterclockwise will reduce the volume level.

3) Channel selection

The TEAM TeCom-XP has maximal 16 channels available. To select another channel turn the rotary channel selector [1-15, S] (3). According to the pro-

gramming of the channels, which can be factory made or made by your dealer, the unit will call up those transmit and reception frequencies which correspond to the actual position 1 - 15 (S) of the rotary channel selector.

Note: If the rotary channel selector is set to a not programmed position, you will hear a continuous warning tone in the loudspeaker.

4) Transmission



Be sure that the antenna (1) is mounted. Never transmit without connected antenna. Then check activity on the actual channel. Do not send if someone talks on the actual channel. Only if the loudspeaker is silent and the control lamp (2) is dark, the channel is free. Press also the monitor key (6). There must be a noise if the channel is not occupied.

To transmit depress and hold the PTT key (5). During transmission the control lamp (2) lights up red and the rotary channel selector is disabled. Hold the unit upright. The sensitivity of the built-in microphone is set for speaking at a distance of 2 inches. Speaking too loud will cause distortions and makes the signal difficult to understand. On completion of the transmission release the PTT key and the set will return to receive mode.

Note: Radio operation is only possible with the counter operator at coinciding channels. If you are using also the additional muting function, the corresponding codes of your unit and the counter station must also coincide. For further information to the additional muting function see point 3 of the chapter "Auxiliary functions of the TeCom-XP".

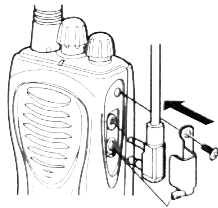
5) Reception

After being switched on, the unit is always in receiving mode, as long as it is not transmitting. When it does not find any signal on the actual channel, it would produce a disturbing noise in the loudspeaker (8). For this end the unit is equipped with a built-in noise suppression circuit (squelch) that mutes the receiver if there is no station on the actual channel. If there is any incoming signal of a certain strength, the squelch will cause the control lamp (2) simultaneously to light up green and turn the loudspeaker on. This indicates that the channel is occupied. Your dealer can also adjust the squelch threshold. If you are using also the additional muting function the codes of your unit and the one of the counter station have to match also before the squelch turns the loudspeaker on.

The squelch function can be disabled by the user to hear also weak stations which are not strong enough for the squelch to turn the loudspeaker on, and - under the regime of the additional muting function - those stations which use a non corresponding code (monitor function).

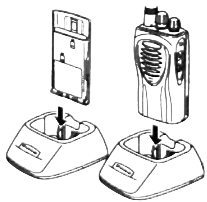
Depress the monitor key (6). Now the noise suppression is shut off and the control lamp lights simultaneously up green. If there is no station on the actual channel you hear a noise in the speaker. To reactivate the squelch depress the monitor key (6) again or change the channel. Thus the squelch works again.

6) Sockets for External Speaker-Microphone



Behind the screw-fixed cover on top of the unit's right side you can find two jack sockets for stereo plugs $\varnothing 2,5/3,5$ mm [SPK/MIC] (7). They serve for the connection of a speaker-microphone with PTT function or for a separate microphone or a separate speaker. The upper socket is for the speaker and the lower socket is for the microphone. The internal speaker and/or the internal microphone will be switched off, if the socket for the corresponding external accessory is in use.

7) Charging of the Accumulator



The accumulator is not charged in the factory. Therefore it must be charged before it is used the first time.

Insert the DC connector of the power cord coming from the adaptor into the socket on the rear of the charging mould. Then connect the adaptor with a wall outlet (230 V, 50 Hz).

Now insert the transceiver with mounted accumulator or only the accumulator itself into the charging mould. The front panel of the unit must show into the direction of the LED indicator of the charging mould, or the charging contacts of the accumulator to the rear.

The LED indicator on the charging mould lights up red now, which indicates that the charging process has started. During the charging process the red shining of the LED turns gradually into green. A total green indication means that the accumulator is charged. For a partially discharged accumulator the charging takes 8 hours and for a totally discharged accumulator 12 hours. Please take into account that the charging mould does not switch itself off when the accumulator is charged. The charging process can be continued for 1 or 2 hours after the LED has completely turned to green, to take advantage of the entire capacity of the accumulator. But do not exceed the charging duration beyond this time, otherwise you will cause an overcharging which will reduce the accumulator capacity or shorten the accumulator life.

Never try to recharge alkaline cells or other accumulators than the supplied one with the charging mould.

8) Accumulator Alert Indication

The unit is equipped with an accumulator level monitoring circuit which alerts you, when the stored energy is nearly completely used up. If the accumulator voltage drops below 5.5 V while transmitting, the control lamp (2) starts to flash red. But the transmitter is still working. If you keep on transmitting and the accumulator voltage drops below 5.3 V, you will hear a warning tone in the speaker and the transmitter will switch itself off. After releasing the PTT key and pressing it once again, the unit will transmit again but only for a short time. Now it is time to recharge the accumulator. If the unit is in receiving mode, the accumulator voltage can drop below 3.5 V, until the control lamp (2) starts to flash red every 5 seconds, accompanied by a short warning tone in the speaker. At 3.1 V the unit switches itself off.

9) Energy saving function

The unit is equipped with an energy saving function. This function is factory set in your unit. This function works only in receive mode. It reduces the current consumption when no signal is detected on the actual channel and the rotary channel selector is not turned for at least 10 seconds. If you do not use the unit for a longer period of time, you should switch it off.

Scan function of the TEAM TeCom-XP

The scan function must be installed into your transceiver by your dealer, before you can use it. If it is not installed, there is another channel available on position [S] (= 16) of the rotary channel selector. In the description below it is assumed that the scan function is active. Ask your dealer for more details.

1) Activation of the Scan Function

When you turn the rotary channel selector on position [S] (= 16) the unit runs through all channels which your dealer has programmed into the unit. If there is a radio operator signal on one channel which is capable to open the squelch, the scan function will pause on that channel until it is free again. You can hear the partner station. 5 seconds after that station has finished its message the scan function will restart running through the channels.

2) Deactivation of the Scan Function

When you turn the rotary channel selector on a position between 1 and 15 the scan function is not active.

3) Method of Working of the Scan Function

When the scan function has found a signal on a channel which is programmed with the additional muting function, it will test whether the code of the signal matches to the one which is programmed on the actual channel. In case of mismatch the scan function pauses only for a short time on that channel. But the squelch will not turn the loudspeaker on. The green glowing of the control lamp indicates that the unit has recognised internally the occupation of this channel. For further information to the additional muting function see point 3 of the chapter "Auxiliary functions of the TeCom-XP".

When pressing the PTT key while the scan function is stepping through the channels the unit transmits on the transmit frequency of channel 16. When the pressing of the PTT key occurs while the scan function is resting on a channel, the unit transmits on the transmit frequency of this channel.

Once a channel is selected for transmit mode, you can send your entire message on this channel. After you have released the PTT key the unit will still stay for a dwell time of 10 seconds on this channel, before the channel searching is restarted again.

Auxiliary functions of the TEAM TeCom-XP

These functions must be installed into your transceiver by your dealer, before you can use them. In the description below it is assumed that the functions are active. Ask your dealer for more details.

1) Transmit Time Limiter

The transmit time limiter (= time-out-timer) has the effect of limiting the maximum time for continuous transmitting on a channel. This transmit duration limit can be adjusted in steps between 0.5 and 5 minutes by your dealer. If the transmit time exceeds the actual transmit duration limit during your message, the transmitter will shut off automatically, and you will hear a warning tone in the speaker. To stop the warning tone and to reactivate the transmitter you have to release briefly the PTT key and to depress it again.

2) Busy Channel Lockout Function

The lockout function for busy channels has the effect to prevent the unit from interfering with other stations. If there is a station on the actual channel at the moment when you press the PTT key, the transmitter will not be switched on. In this situation you will only hear a warning tone in the speaker. When you release the PTT key the warning tone will be stopped and the set will revert to receiving mode. You can only send if there is no station on the actual channel at the moment when you press the PTT key.

3) Additional Mute Function

The unit is also equipped with a possibility to suppress messages of unwanted operators on the actual channel while the message of the partner station remains audible. To identify the wanted radio messages there are two methods available: CTCSS and DQT.

CTCSS method (= Continuous Tone Coded Squelch System): The wanted radio message must contain a certain inaudible tone, which the CTCSS detecting circuit of the receiving unit recognises and which can take the muting function out of service. In transmit mode the unit adds to its voice signal also a certain inaudible tone which will be recognised by the CTCSS detecting circuit of the counter station's receiver to open its additional muting device.

DQT method (Digital Quiet Talk): The digital pulse detecting circuit of the receiving unit checks if the received signal contains any returning sequence of digital pulses. If it has identified sequences of digital pulses of a certain code in the wanted message, the muting device lets the radio message pass. In case of sending DQT coded messages the unit adds to its voice signal also sequences of digital pulses of the a certain code, too. These pulses will be recognised by the digital pulse detecting circuit of the counter station's receiver, which gives an order to the muting device to let the radio message pass to the speaker.

Please take into account that other radio operators, who are not equipped with a CTCSS or DQT coding/encoding device, or who don't use it, can hear all your

conversation if they are working on the same channel like you and your counter operator. The same applies to users of the TeCom-XP if the CTCSS and the DQT function is out of service on that channel.

Your dealer can install for each channel separately the CTCSS or DQT operation. It is also possible to set at the same channel different operation types for receive and transmit mode.

If the CTCSS or DQT operation is installed in receiving mode on the actual channel, and if there is a radio operator on this channel who uses either no CTCSS or DQT operation or a not according one, you will see only the control lamp (2) lighting up green, but the speaker will be silent. This shows you that the channel is occupied and that you should not transmit on this channel for not disturbing the other station.

The CTCSS method allows your dealer to select one of 50 different inaudible tones to encrypt your messages between you and the wanted radio operator. If you use the DQT method your dealer will have 210 different digital codes to encrypt your messages between you and the wanted radio operator.

The monitor key stops besides the noise suppression also a possible CTCSS or DQT operation in the receiver. The monitor key function can be activated in two ways by your dealer:

1. A brief pressure on the key can switch the noise suppression together with a possible CTCSS or DQT operation on and off.
2. The noise suppression together with a possible CTCSS or DQT operation is only off while the monitor key is pressed.

General

1) Safety

The unit radiates RF energy in transmitting mode. To reduce the exposure to the lowest possible value and to benefit the most of the set's features, keep the following in mind:

In transmission mode, keep the unit in a vertical position at a distance of 2 inches away from your face. Keep the antenna at a distance of at least 3 inch away from your head and your body. If you are carrying the unit at the body, make sure that the antenna keeps a minimum distance of 3 inch to your body in transmit mode.

2) Service

The condition of the accumulator must be tested from time to time. If the accumulator is weak a short time after complete charge, it should be removed from the set. It can leak and damage the device. Replace it by a new one.

Worn out accumulators do not belong into the waste bin, but must be returned to a suitable collecting depot or to a special dealer, for the sake of the environment.

There are no user-adjustable or user-serviceable parts inside the radio. The casing must not be opened. Independent repairs or adjustments must not be carried out, since each modification or unauthorised intervention will immediately cancel all and any guarantee or repair claims, they are also likely to result in non-conformity to ETS/EN regulations which will render the set to become illegal.

In the event a defect becoming apparent, contact a properly equipped and authorised TEAM dealer or TEAM directly.

3) Conformity

The transceiver TEAM TeCom-XP complies with the rules of the European Directive R&TTE and meets the European Telecommunication Standards EN 300 296, EN 300 086, EN 301 489-1/-5 and EN 60065.

4) Programmed channels

Channel	TX Frequency (MHz)	Encryption TX	Reception Frequency (MHz)	Decryption RX	Bandwidth wide/narrow
1	446.00625		446.00625		N
2	446.01875		446.01875		N
3	446.03125		446.03125		N
4	446.04375		446.04375		N
5	446.05625		446.05625		N
6	446.06875		446.06875		N
7	446.08125		446.08125		N
8	446.09375		446.09375		N
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					

5) Programmed functions

Insert below the functions that your dealer has programmed into your transceiver.

Channel scanning

Activated	Deactivated

Function of the monitor key

Switching on and off noise squelch, CTCSS and DQT in toggle mode	Stopping noise squelch, CTCSS and DQT only during pressure

Transmit time-out-timer

Duration [min]

6) Technical Data

PMR version

Channel number - Frequency [MHz]	
1 - 446.00625	5 - 446.05625
2 - 446.01875	6 - 446.06875
3 - 446.03125	7 - 446.08125
4 - 446.04375	8 - 446.09375

Channel spacing	: 12.5 kHz
Radiated TX output power	: 500 mW
Modulation type	: FM
Deviation	: max. 2,5 kHz (narrow)
RX sensitivity	: + 14 dB μ V/m (narrow)
Audio output power	: 0.39 W at 8 Ω at 10 % THD
Supply voltage	: 5.4 - 6.5 V
Current consumption	: TX: 660 mA
	RX at 0,39 W on 8 Ω : 170 mA;
	RX silent: 55 mA
	RX with power save function: 25 mA

Professional version

Frequency range	: 450 MHz - 470 MHz
Frequency step size	: 6.25 kHz; 5 kHz
Channel separation	: narrow: 12.5 kHz / wide: 25 kHz
TX output power	: max. 4 W
Modulation type	: FM
Deviation	: narrow: 2.5 kHz / wide: 5 kHz
RX sensitivity	: narrow: +14 dB μ V/m / wide: +8 dB μ V/m
Audio output power	: 0.39 W at 8 Ω on 10 % THD
Supply voltage	: 5.4 - 6.5 V
Current consumption	: TX (Low): 660 mA
	TX (High): 1.8 A
	RX as above

Dimensions (cabinet)	: W/H/D: 55 x 102 x 37 mm
Weight with Batteries and antenna	: 278 g

This product is meant for distribution and sale in the following European countries:
Austria, Germany.

7) DQT-Codes

Code	Code	Code	Code	Code	Code
D023N	D116N	D225N	D325N	D452N	D627N
D025N	D122N	D226N	D331N	D454N	D631N
D026N	D125N	D243N	D332N	D455N	D632N
D031N	D131N	D244N	D343N	D462N	D645N
D032N	D132N	D245N	D346N	D464N	D654N
D036N	D134N	D246N	D351N	D465N	D662N
D043N	D143N	D251N	D356N	D466N	D664N
D047N	D145N	D252N	D364N	D503N	D703N
D051N	D152N	D255N	D365N	D506N	D712N
D053N	D155N	D261N	D371N	D516N	D723N
D054N	D156N	D263N	D411N	D523N	D731N
D065N	D162N	D265N	D412N	D526N	D732N
D071N	D165N	D266N	D413N	D532N	D734N
D072N	D172N	D271N	D423N	D546N	D743N
D073N	D174N	D274N	D431N	D565N	D754N
D074N	D205N	D306N	D432N	D606N	
D114N	D212N	D311N	D445N	D612N	
D115N	D223N	D315N	D446N	D624N	
D023I	D116I	D225I	D325I	D452I	D627I
D025I	D122I	D226I	D331I	D454I	D631I
D026I	D125I	D243I	D332I	D455I	D632I
D031I	D131I	D244I	D343I	D462I	D645I
D032I	D132I	D245I	D346I	D464I	D654I
D036I	D134I	D246I	D351I	D465I	D662I
D043I	D143I	D251I	D356I	D466I	D664I
D047I	D145I	D252I	D364I	D503I	D703I
D051I	D152I	D255I	D365I	D506I	D712I
D053I	D155I	D261I	D371I	D516I	D723I
D054I	D156I	D263I	D411I	D523I	D731I
D065I	D162I	D265I	D412I	D526I	D732I
D071I	D165I	D266I	D413I	D532I	D734I
D072I	D172I	D271I	D423I	D546I	D743I
D073I	D174I	D274I	D431I	D565I	D754I
D074I	D205I	D306I	D432I	D606I	
D114I	D212I	D311I	D445I	D612I	
D115I	D223I	D315I	D446I	D624I	

CTCSS Kodenummer - Frequenz [Hz] / Code No. - Frequency

1 - 67,0	10 - 91,5	19 - 123,0	28 - 162,2	37 - 189,9	46 - 229,1
2 - 69,3	11 - 94,8	20 - 127,3	29 - 165,5	38 - 192,8	47 - 233,6
3 - 71,9	12 - 97,4	21 - 131,8	30 - 167,9	39 - 196,6	48 - 241,8
4 - 74,4	13 - 100,0	22 - 136,5	31 - 171,3	40 - 199,5	49 - 250,3
5 - 77,0	14 - 103,5	23 - 141,3	32 - 173,8	41 - 203,5	50 - 254,1
6 - 79,7	15 - 107,2	24 - 146,2	33 - 177,3	42 - 206,5	
7 - 82,5	16 - 110,9	25 - 151,4	34 - 179,9	43 - 210,7	
8 - 85,4	17 - 114,8	26 - 156,7	35 - 183,5	44 - 218,1	
9 - 88,5	18 - 118,8	27 - 159,8	36 - 186,2	45 - 225,7	

Optionales Zubehör / Optional Accessories

T-UP3

PC-Programmiersoftware + Programmieradapterkabel
(ab Windows 98) Serial-Port COM /
PC-Programming Software (Windows 98 and up f) +
Adapter Cable for Serial-Port COM

Art.-Nr. / item no. PR2091



APP-TeCom-XP

Aufladbare Akku-Pack / rechargeable battery pack
(1300 mAh / 6.3 V)

Art.-Nr. / item no. PR2092



SLG-TeCom-XP

Standladegerät mit Netzadapter / desktop charger
with power supply

Art.-Nr. / item no. PR2090



DM-3208

Robustes Lautsprechermikrofon mit Spiralkabel und separater
Ohrhörerbuchse passend für EP-25M /

Speakermicrophone with spiral cable and separate earphone-
jack for EP-25M

Art.-Nr. / item no. PR2068



MC-3602

Elegantes Lautsprechermikrofon mit Spiralkabel und
separater Ohrhörerbuchse passend für EP-35M /

Speakermicrophone with spiral cable and separate
earphone-jack for EP-35M

Art.-Nr. / item no. PR2062



PY-29/K

Ohrhörer-Ansteckmikrofon mit Ohrbügel und efestigungsclip
/

Earphone with clip-on microphone

Art.-Nr. / item no. PR2073



OEM-PT-3208S

Ohrbügel-Ohrhörer mit Rüsselmikrofon und externen PTT-Schalter /
earphone with boom microphone and
external PTT-switch

Art.-Nr. / item no. PR2067



RiderPhone-PT

Helmsetgarnitur bestehend aus:
1 x Rüsselmikrofon mit Klettbandverschluss
2 x Flacher Lautsprecher mit
Klettbandbefestigung
1 x Abgesetzter PTT Schalter mit
Klettbandbefestigung
1 x Anschlußkabel mit Kupplung &
1-Pin Anschlußstecker
1 x Ersatz-Klettbandbefestigung

helmet set containing:

1 x boom microphone with velcro tape
2 x flat speaker with velcro tape for helmet
1 x separate PTT-switch for handle bar
1 x connecting cable with coupling and 1-Pin connector
1 x additional velcro fastening kit

Art.-Nr. / item no. PR2078

